

Produktname: CD16 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM82010**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	ELISA,FC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 29kDa

Antigen-Informationen

Genname	CD16
Alternative Namen	FCGR3A; FCG3; CD16A; FCGR3; IGFR3; IMD20; FCR-10; FCRIII; FCGRIII; FCRIIIA
Gen-ID	2214.0
SwissProt ID	P08637
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen CD16 (AA: extra 17-208), exprimiert in E. coli.

Hintergrund

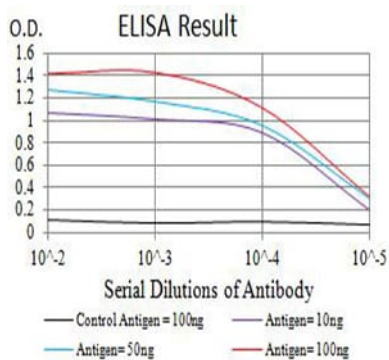
Dieses Gen kodiert einen Rezeptor für den Fc-Teil von Immunglobulin G und ist an der Entfernung von Antigen-Antikörper-

Komplexen aus dem Blutkreislauf sowie an anderen antikörperabhängigen Immunantworten beteiligt. Dieses Gen (FCGR3A) weist eine hohe Ähnlichkeit zu einem benachbarten Gen (FCGR3B) auf Chromosom 1 auf. Der von diesem Gen kodierte Rezeptor wird auf natürlichen Killerzellen (NK-Zellen) als integrales Membranglykoprotein exprimiert, das über ein Transmembranpeptid verankert ist. FCGR3B hingegen wird auf polymorphonukleären neutrophilen Granulozyten (PMN) exprimiert, wo der Rezeptor über eine Phosphatidylinositol-(PI)-Bindung verankert ist. Mutationen in diesem Gen wurden mit einer erhöhten Anfälligkeit für rezidivierende Virusinfektionen, systemischen Lupus erythematodes und alloimmunbedingter neonataler Neutropenie in Verbindung gebracht. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten gefunden, die für verschiedene Isoformen kodieren.

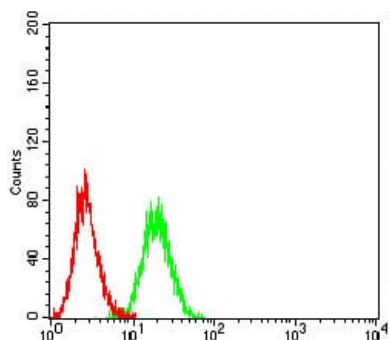
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



Durchflusszytometrische Analyse von Ramos-Zellen mit CD16-Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (rot).